

## *Vorwort*

Der vorliegende Band ist der dreizehnte der Schriftenreihe „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ des DFG-geförderten Sonderforschungsbereichs 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen. Transformationen und Konjunkturen von der Antike bis zur Moderne“ (SFB 948) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Er versammelt die überarbeiteten Beiträge einer Tagung, die der SFB 948 gemeinsam mit der Shanghai International Studies University und in Verbindung mit der Germanistischen Institutspartnerschaft Freiburg-SISU des DAAD vom 10. bis 13. Oktober 2018 in Shanghai durchgeführt hat.

Bei der Organisation der vielbeachteten Tagung unterstützten uns dankenswerterweise Bai Shaojie, Cong Tingting, Li Lei, Dr. Ma Yi, Ma Yue, Wang Yanhao und Zhang Siyuan. Dankbar verbunden sind wir auch Prof. Dr. Hu Kai und Dr. He Zhiyuan, die ebenfalls zur erfolgreichen Durchführung der Tagung beitrugen und tatkräftig bei der Redaktion der chinesischen Beiträge halfen. In Freiburg unterstützten unsere redaktionelle Arbeit Franziska Aderbauer, Josephine Bewerunge, Emma Louise Brucklacher, Leonhard Gerke, Lea Gremm und Helene Weinbrenner. Ihnen sowie allen ungenannten Helferinnen und Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der Dank der Herausgeber gilt allen Autorinnen und Autoren für die anregenden Beiträge sowie den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Tagung für intensive und inspirierende Diskussionen, in denen die unterschiedlichen methodischen Ansätze und Forschungsumfelder der Herologie einander fruchtbar begegnen konnten.

Danken möchten wir Holger Schumacher und Thomas Breier vom Ergon-Verlag für die stets erfreuliche Zusammenarbeit und den sorgfältigen Satz. In der Zentrale des SFB 948 hat Sebastian Meurer den Band betreut, Stephanie Merten und Philipp Mulhaupt haben uns mit großer Kompetenz bei der Einrichtung des Manuskripts und der Fertigstellung der Druckvorlage unterstützt. Ihnen sei dafür herzlich gedankt.

Freiburg und Shanghai, im April 2020

Achim Aurnhammer und Chen Zhuangying

